

Installationsanleitung

für

Kessel-Schaltpult Art. Nr. 9107, 9117



Vaillant

809007 D₀₁

Inhalt

	Seite		Seite
1 Typenübersicht	2	3 Umstellen von NT-Kessel	
2.1 Montage Art. Nr. 9107	3—5	auf max. Kesseltemp. 90° C	11
2.2 Montage Art. Nr. 9117	6—8	4 Einbau des Betriebsstundenzählers	12
2.3 Einbau eines Kompaktreglers		5 Verdrahtungsplan	13
VRC-CB oder VRC-CM	9	6 Technische Daten	Rückseite

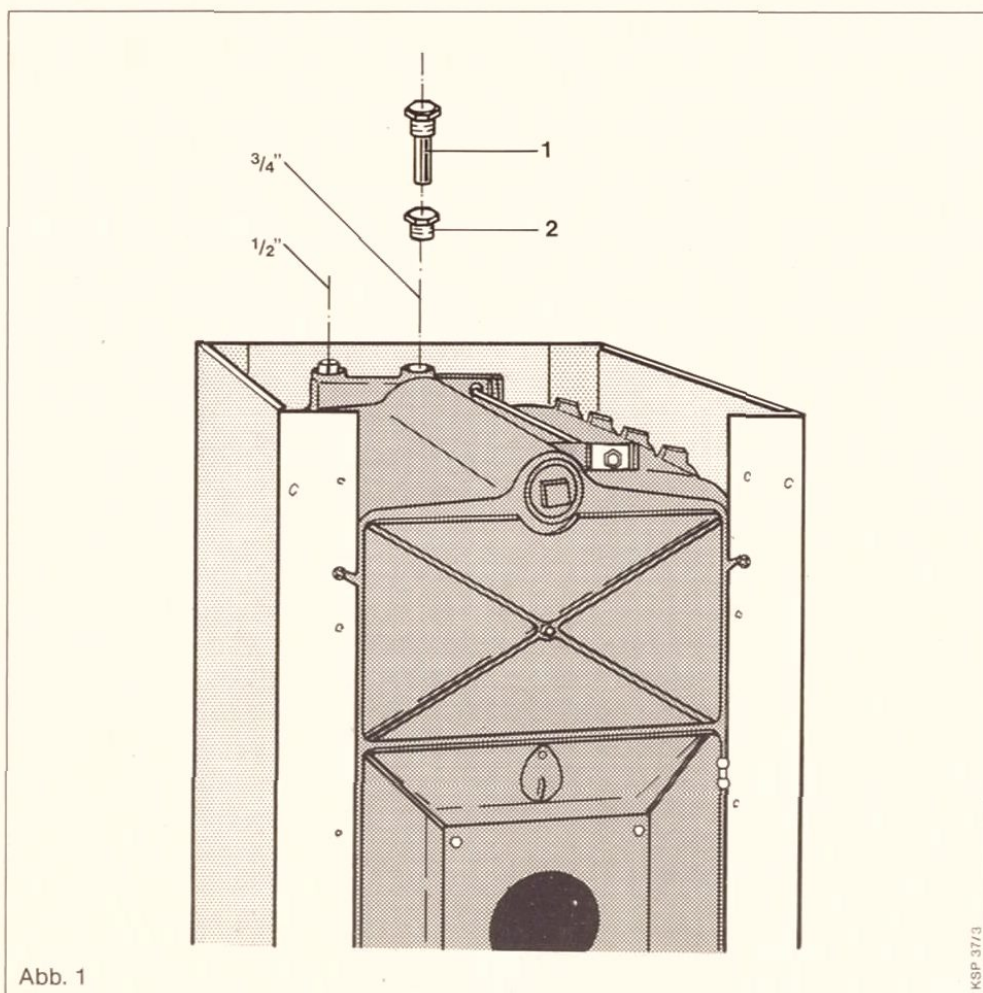
1 Typenübersicht

Art. Nr. 9107	Kessel-Schaltpult für Vaillant Öl/Gas Spezialkessel GP 120, GP 210*, G 230 ohne Brauchwasserbereitung
Art. Nr. 9117	Kessel-Schaltpult für Vaillant Öl/Gas Spezialkessel GP 124 mit Brauchwasserbereitung (Art. Nr. 9102)
Zum Einbau geeignetes Zubehör: Einbausatz Art. Nr. 9130, witterungsge- führte Brennersteuerung VRC-CB mit Einbaublende Art. Nr. 9131 und Vorlauftemp. Minimalbegrenzung Art. Nr. 9640	

Betriebsstundenzähler VRC 9103
Mischersparschaltung Art. Nr. 9111

* GP 210 nur für einstufige Betriebsweise

Tab. 1



2 Montage

2.1 Montage des Vaillant Kessel-
Schaltpultes Art. Nr. 9107
am Vaillant Kessel Typ GP 120,
GP 210 u. G 230.

Einschrauben der Tauchhülse ① mit dem
Reduziernippel ② in das Kesselendglied.
Achtung! Tauchhülse ① und Reduzierung
② sorgfältig eindichten.

Bemerkung:
Einfüllen von Maschinenöl in die Tauchhül-
se bewirkt einen besseren Wärmeübergang
zu den Tauchfühlern.

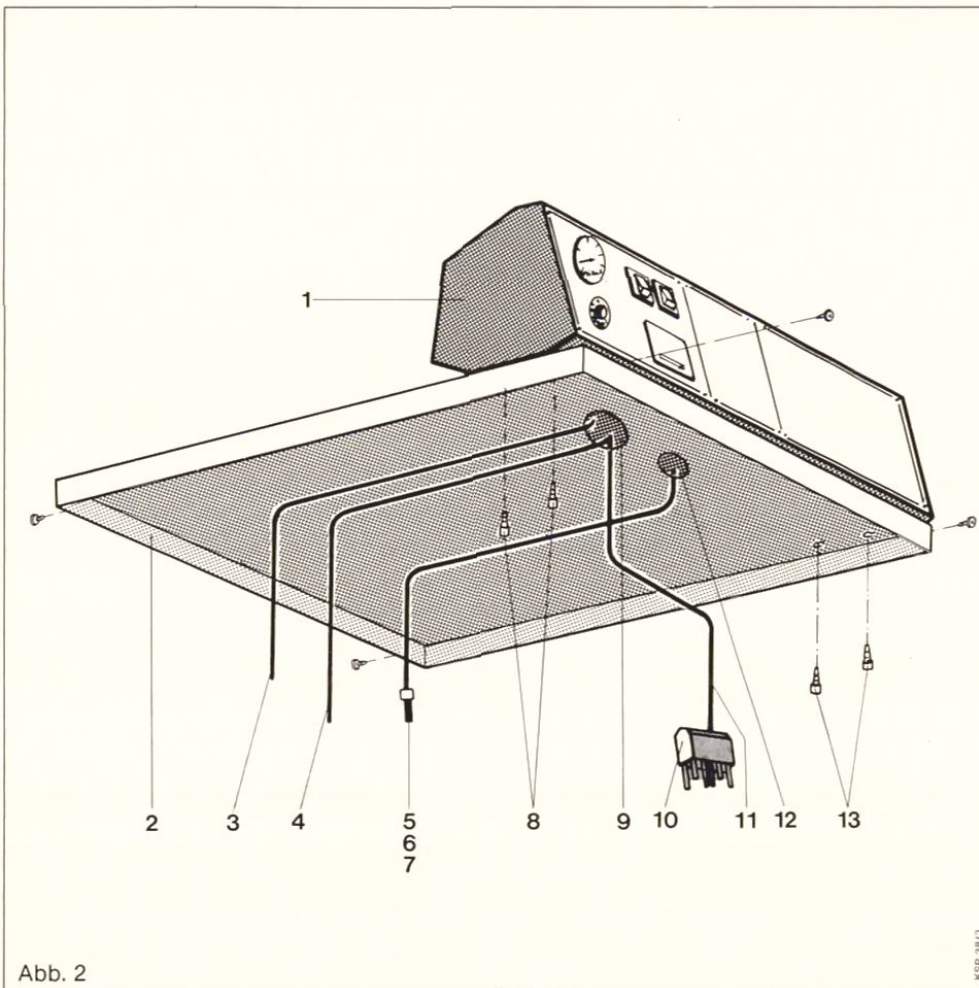


Abb. 2

KSP 30/3

Montieren des Kessel-Schalt-pultes auf dem Kesselabdeckblech.

Die Anschlußkabel ③, ④ und ⑪ und Kapillarrohre ⑤, ⑥, ⑦ durch die beiden Bohrungen ⑨ und ⑫ hindurch führen und das Kessel-Schalt-pult ① mit vier Blechschrauben am Kesselabdeckblech ② befestigen.

Die Kapillarrohre ⑤, ⑥, ⑦ zu der Tauchhülse führen und Fühler einstecken. Netz-③ und Heizungspumpenanschlußkabel ④ nach hinten aus der Kesselverkleidung herausführen.

Brenneranschlußkabel ⑪ nach vorn herausführen.

Kesselabdeckblech ② mit dem Kessel-Schalt-pult ① auf der Kesselverkleidung aufsetzen.

Kesselabdeckblech ② mit Blechschrauben an der Kesselverkleidung befestigen.

Achtung: Aufkleber an Kapillarrohren und Anschlußkabeln beachten!

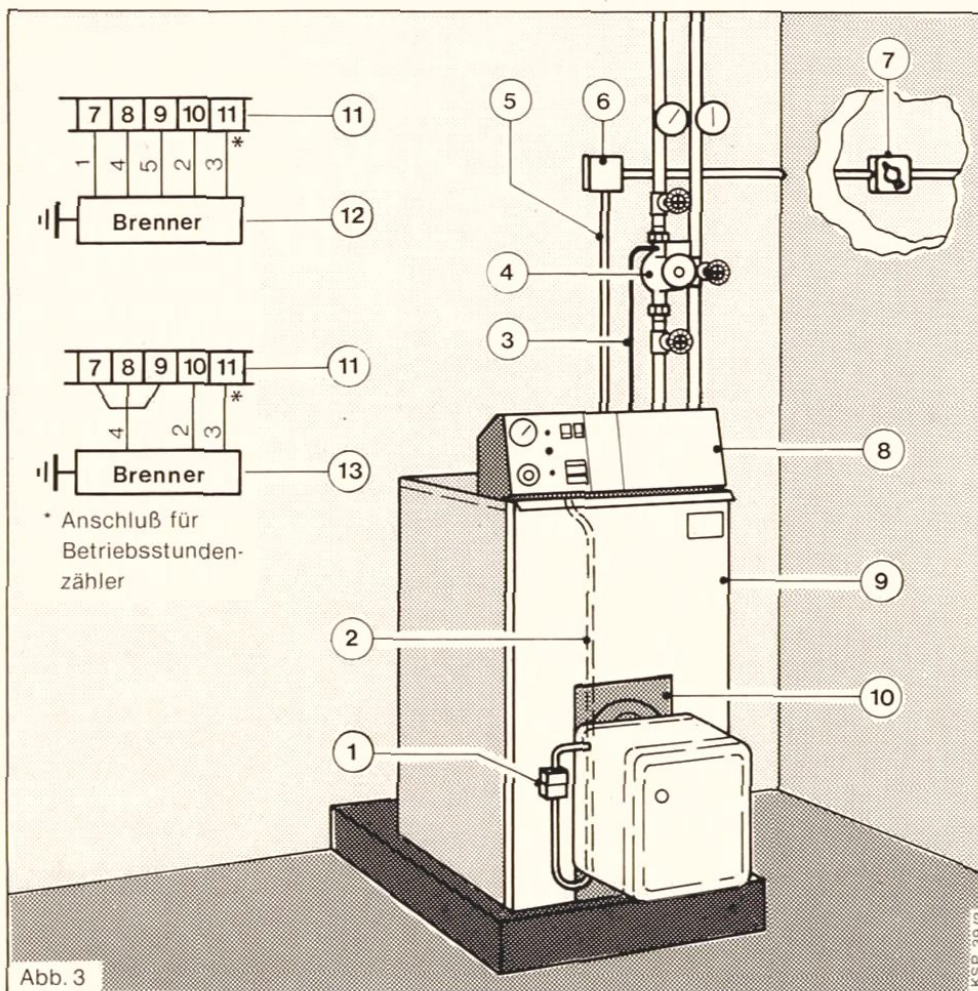


Abb. 3

Heizungspumpenanschlußkabel ③ zum Einbauort der Heizungspumpe ④ führen und gemäß Verdrahtungsplan Seite 13 an-klemmen. Brenneranschlußkabel ② zum Brenner führen. Mit dem Stecker ① an der Steckkupplung¹⁾ des Brenners verbinden. Darauf achten, daß das Brenneranschluß-kabel ② nicht an der heißen Brenner-platte ⑩ anliegt!

Netzanschluß mit dem Netzanschlußkabel ⑤ über eine Abzweigdose ⑦ und einen Hauptschalter (Nottauschalter) ⑦ vorneh-men.

¹⁾ Steckkupplung gehört zum Lieferumfang des Brenners.

Wird ein Brenner ohne Steckeranschluß verwendet:

Den Brennerstecker ① abklemmen und entsprechend dem Anschlußschema in Abb. 3 den Brenner gemäß Herstelleranwei-sung anklemmen.

⑪ Klemmleiste im Kessel-Schalt-pult

⑫ Brenner mit 5poligem Anschluß

⑬ Brenner mit 3poligem Anschluß

(d.h. die Störabschaltung am Feuerungs-automaten ist nicht zugänglich)

es ist eine Brücke zwischen Klemme 7 und 9 einzusetzen.

Adernkennzeichnung (Farben) siehe Verdrahtungsplan 804543 u. Abb. 10, S. 13.

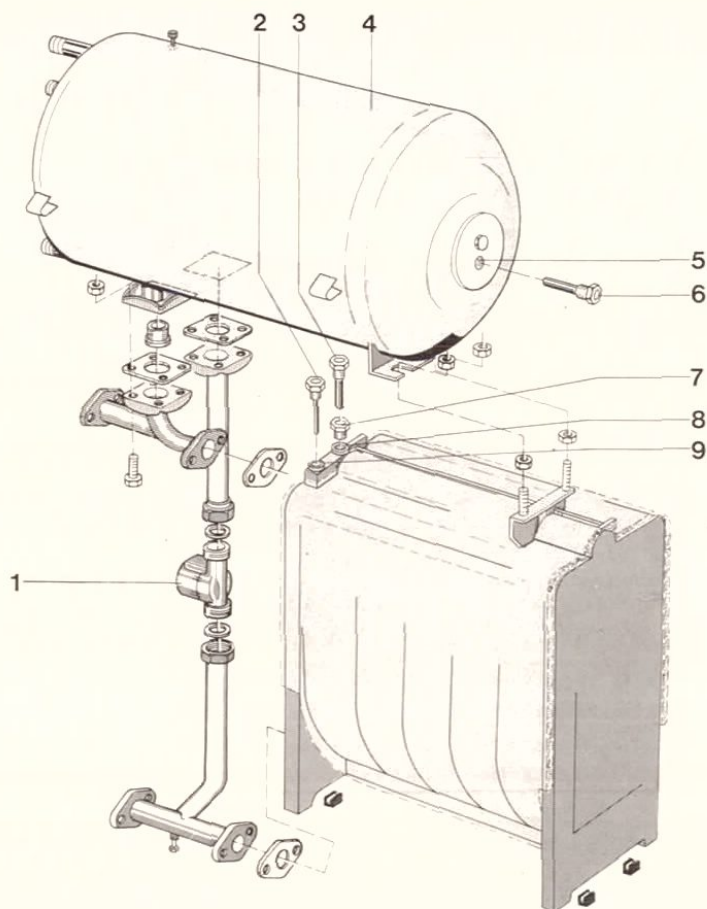


Abb. 4

2.2 Montage des Kessel-Schaltpultes Art. Nr. 9117 am Vaillant Kessel Typ GP 124

Einschrauben der Tauchhülsen:

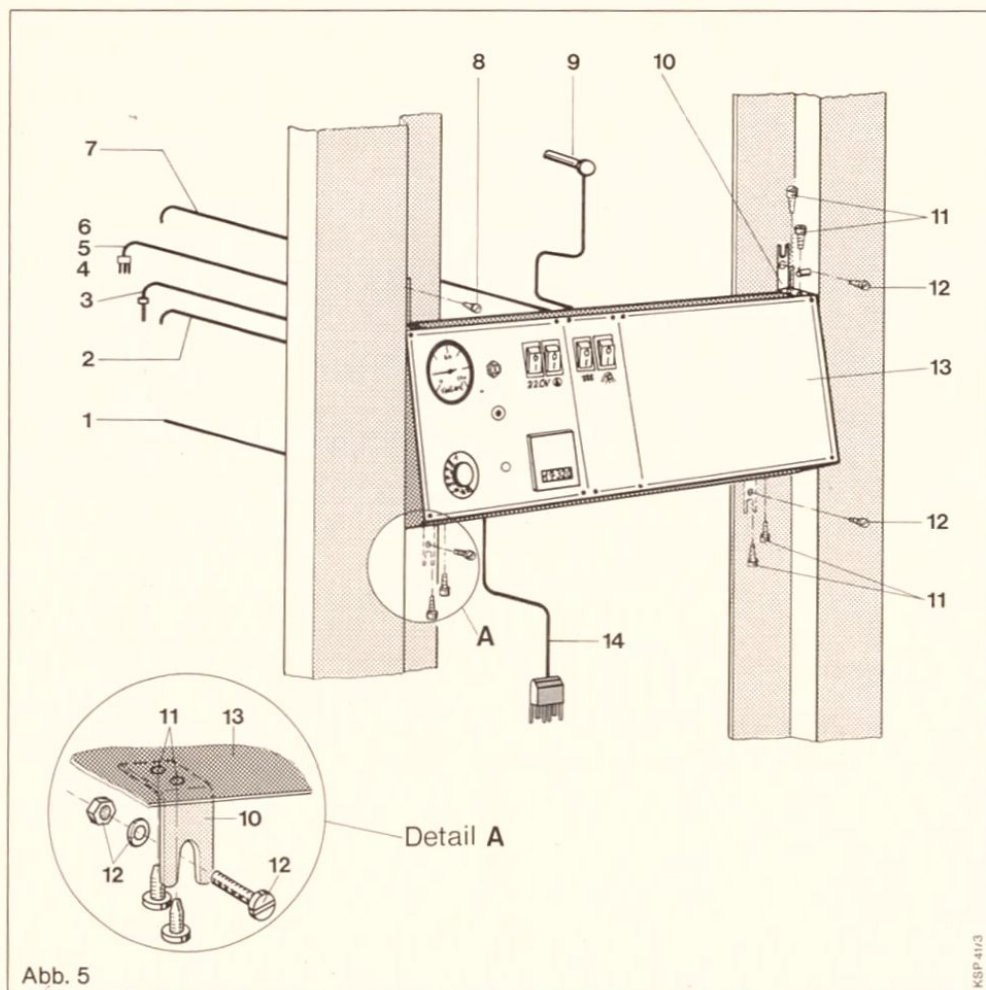
Die vernickelte $\frac{1}{2}$ " Tauchhülse ⑥ in die $\frac{1}{2}$ " Bohrung ⑤ am Brauchwasserspeicher ④ sorgfältig eindichten und einschrauben.

Die $\frac{1}{2}$ " Tauchhülse ② in die $\frac{1}{2}$ " Bohrung ⑨ am Kesselendglied eindichten und einschrauben. Ebenso die $\frac{3}{4}$ " Tauchhülse ③ mit dem Reduziernippel ⑦ eindichten und in die $\frac{3}{4}$ " Bohrung ⑧ am Kesselendglied einschrauben.

Bemerkung:

Einfüllen von Maschinenöl bzw. Wärmeleitpaste in die Tauchhülsen bewirkt einen besseren Wärmeübergang zu den Tauchfühlern.

KSP 40/3



Montage des Kessel-Schaltpultes 13 an der Kesselverkleidung:

Haltewinkel 10 am Kesselschaltpult 13 mit Blechschrauben befestigen.

Kesselschaltpult 13 in die Aussparung der Kesselverkleidung einsetzen.

Haltewinkel 10 mit Schrauben und Muttern 13 an der Kesselverkleidung befestigen.

Die Kapillarrohre 3, 4, 5, 6 und 9 zu den Tauchhülsen führen und die Fühler einstecken.

Tauchhülsen siehe Abb. 4, Seite 6.

Achtung: Aufkleber an Kapillarrohren und Anschlußkabeln beachten!

Brenneranschlußkabel 14 nach vorn herausführen.

Netzanschlußkabel 1, Heizungspumpenanschlußkabel 2, nach hinten aus der Kesselverkleidung herausführen.

Ladepumpenanschlußkabel 7.

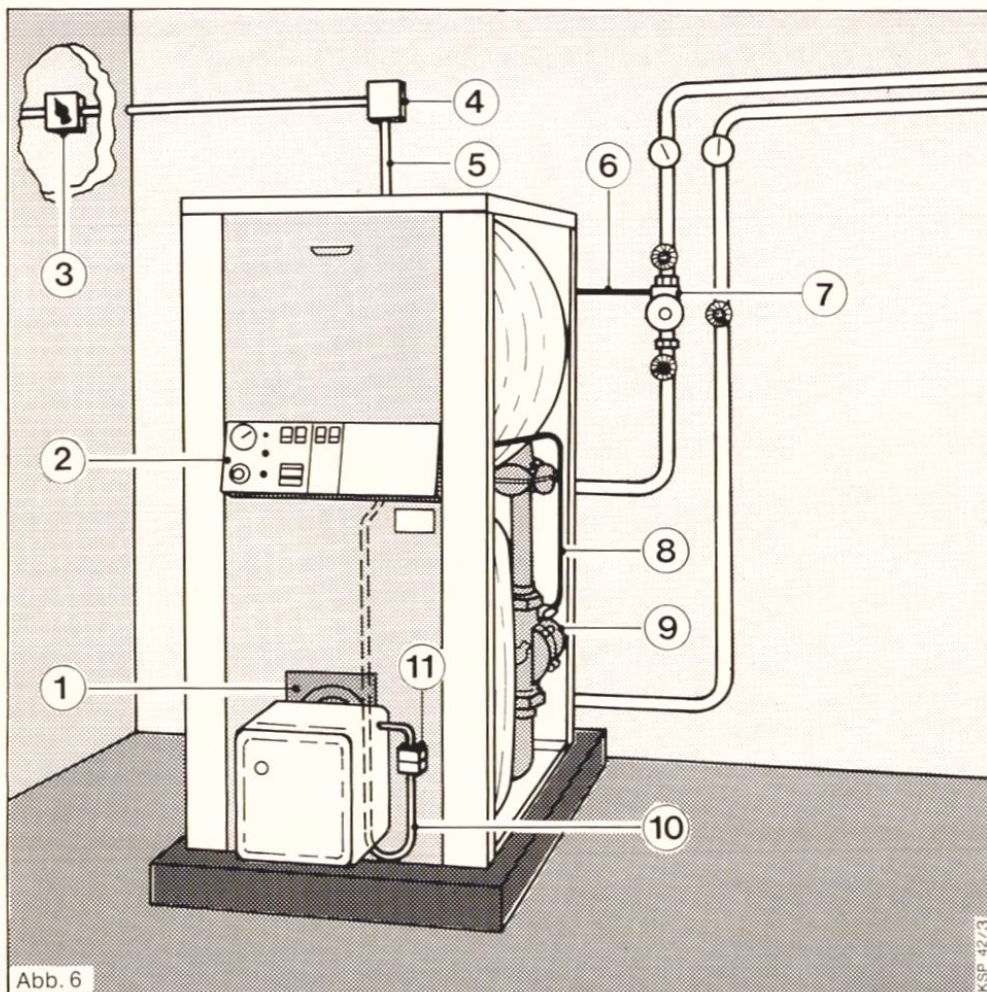


Abb. 6

Das Anschlußkabel ⑧ zur Speicherladepumpe ⑨ führen und dort gemäß Verdrahtungsplan Seite 13 anklemmen. Die Anschlußkabel für Netzanschluß ⑤ und Heizungspumpe ⑥ aus der Verkleidung herausführen.

Heizungspumpe ⑦ gemäß Verdrahtungsplan Seite 13 anklemmen.

Netzanschluß über Hauptschalter (Notauschalter) ③ und Abzweigdose ④ vornehmen. Brenneranschlußkabel ⑩ von Kesselschaltplatt ② aus der Kesselverkleidung vorn herausführen.

Darauf achten, daß das Brenneranschlußkabel ⑩ nicht an der heißen Brennerplatte ① anliegt!

Brennerstecker ⑪ mit der Steckkupplung des Brenners verbinden.

Wird ein Brenner ohne Steckeranschluß verwendet, den Brennerstecker ⑪ abklemmen und entsprechend dem Anschlußschema in Abb. 3, Seite 5 anklemmen.

Siehe auch Verdrahtungsplan 804543 und Abb. 10, Seite 13.

Den Brenner unter Beachtung der Herstelleranweisung anschließen.

2.3 Einbau eines Kompaktreglers VRC-CB oder VRC-CM in das Kesselschaltpult 9107, 9117

Am Kesselschaltpult lösen der vier Blechschrauben ⑥ an der rechten Leerblende ⑤ (mit montiertem Stecksockel) und abnehmen der Leerblende.

Blindstecker ③ von Anschlußstecker ① entfernen.

Sechspoligen Anschlußstecker ① des Kesselschaltpultes mit sechspoliger Steckkupplung ② des Kompaktreglers verbinden.

Weitere Verdrahtung entsprechend der dem Kompaktregler beiliegenden Anleitung vornehmen.

Einbaublende ⑤ mit vier Blechschrauben ⑥ am Kesselschaltpult ④ befestigen. Kunststoffabdeckung entfernen, Kompaktregler ⑧ einsetzen und mit Zentralbefestigungsschraube ⑩ befestigen.

Stecksockel ⑦ für Kompaktregler mit Anschlußklemmen für Außenfühler.

Bei Einbausatz Art. Nr. 9130 siehe Installationsanleitung 809006D.

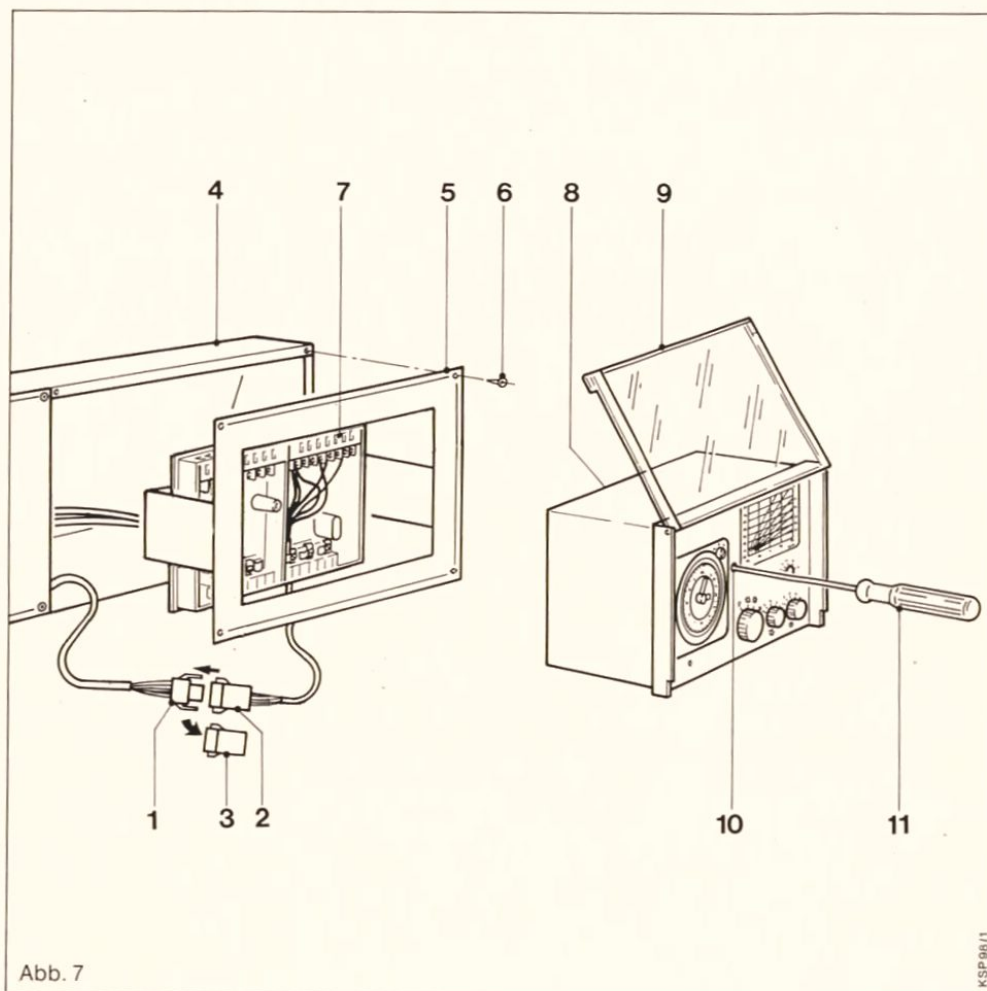
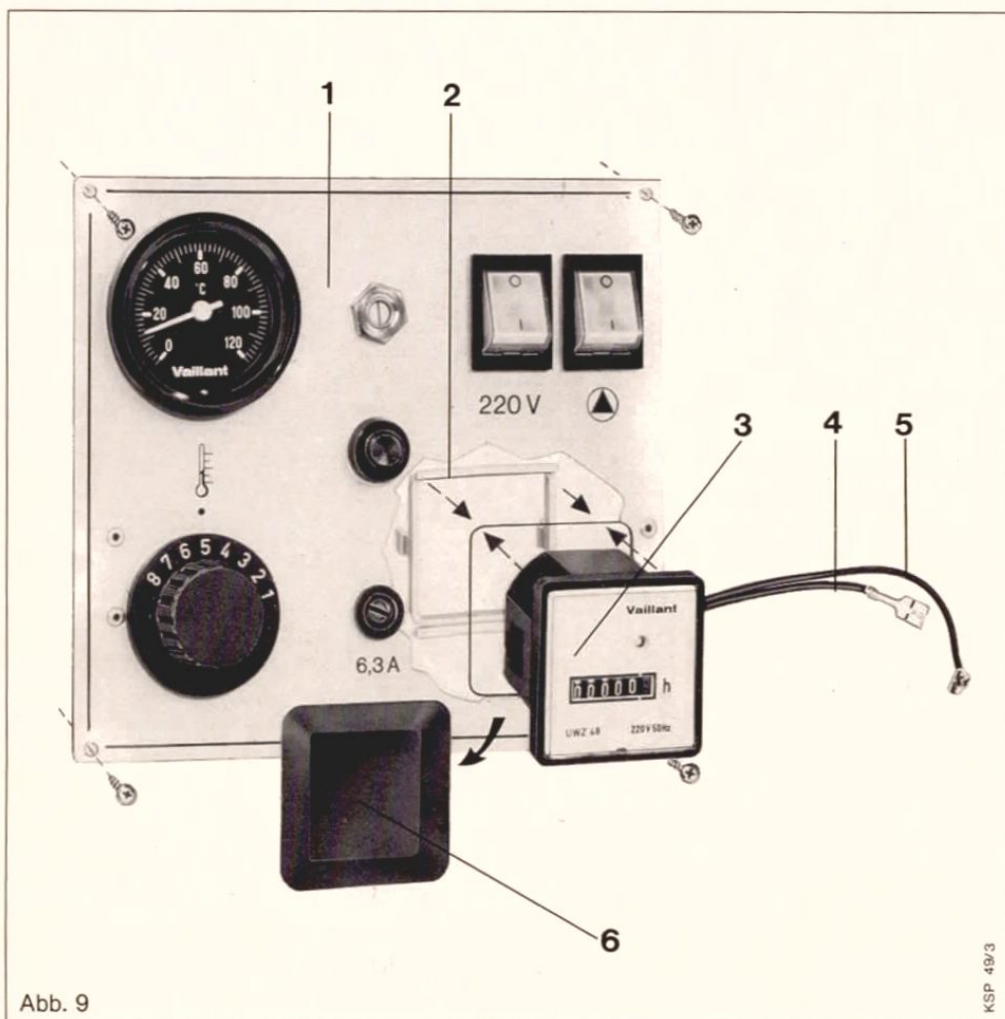


Abb. 7

Legende zu Abb. 10

- 1 Klemmleiste Kesselsteuerung
- 2 Klemmleiste Speichersteuerung
- 3 Netzanschlußkabel
- 4 Brenneranschlußkabel (S2 Brennerstecker)
- 5 Anschlußkabel Heizungspumpe
- 6 Anschlußkabel Speicherladepumpe
- S2 Brennerstecker
- B1 Brücke (Regelgeräte)
- B2 Brücke (Wassermangelsicherung)
- B3 Brücke (Abgassicherung)
- B4 Brücke (Sicherheitsschalter)
- h Betriebsstundenzähler

Die Brücken bei Verwendung der in Klammern angeführten Zusatzgeräte oder Schaltungsarten entfernen.



4 Einbau des Betriebsstundenzählers Art. Nr. 9103

Lösen der vier Blechschrauben und herausnehmen der Kesselsteuerung ① aus dem Kessel-Schalt-pult.

Entfernen der Kunststoffabdeckung ⑥ aus der Einbauöffnung für den Betriebsstundenzähler ③.

Einsetzen des Betriebsstundenzählers ③ in die Einbauöffnung und befestigen mit dem Haltebügel ②.

Darauf achten, daß die Haltenocken in den Rillen des Betriebsstundenzählers ③ einrasten.

Verdrahtung: Die blaue Ader ④ des Betriebsstundenzählers ③ an Klemme 8 der Kesselsteuerung ① aufstecken.

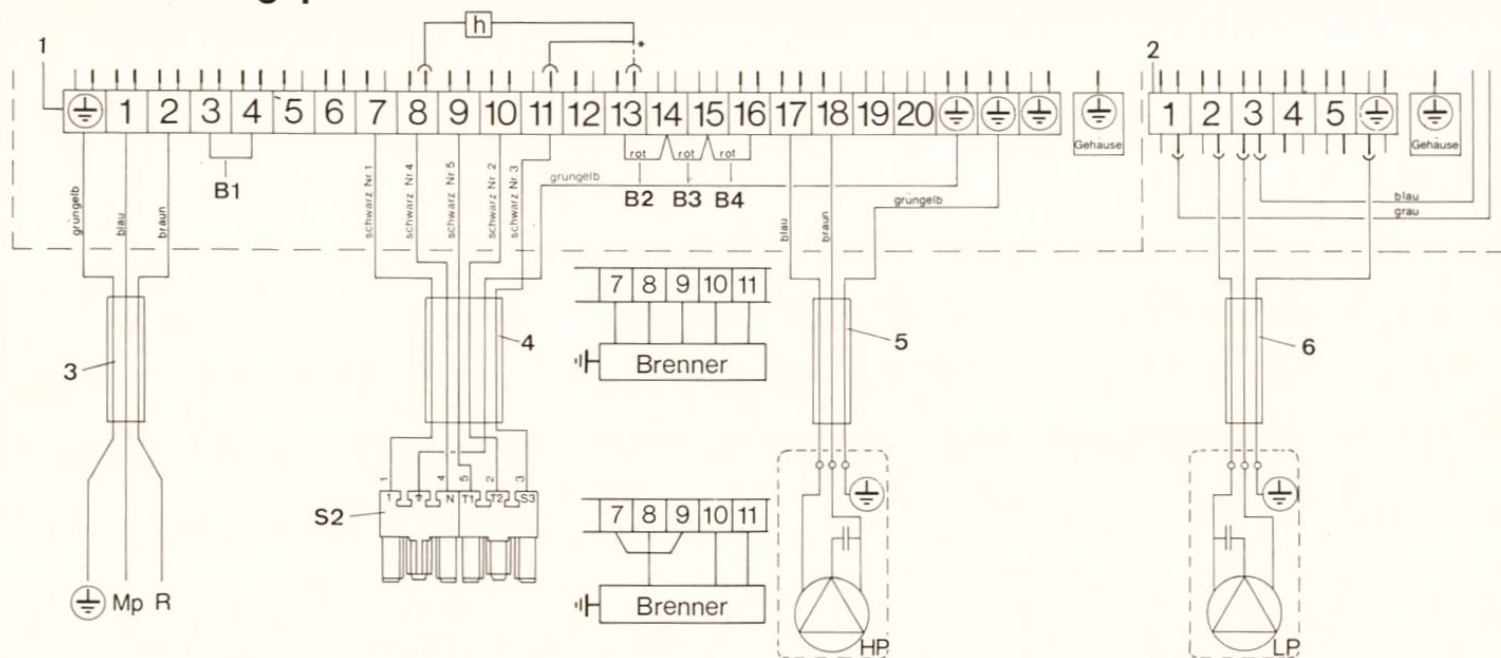
Die braune Ader ⑤ des Betriebsstundenzählers ③ an der Klemme 11 oder 13* der Kessel-Steuerung ① aufstecken.

Kesselsteuerung ① wieder in das Schalt-pult einsetzen und mit den vier Blech-schrauben befestigen.

* Klemme 13, nur wenn keine Impulsleitung (Phase) vom Brenner-Magnetventil auf Klemme 11 (S3 am Brennerstecker) ankommt.

Siehe Verdrahtungsplan Abb. 10 Seite 13.

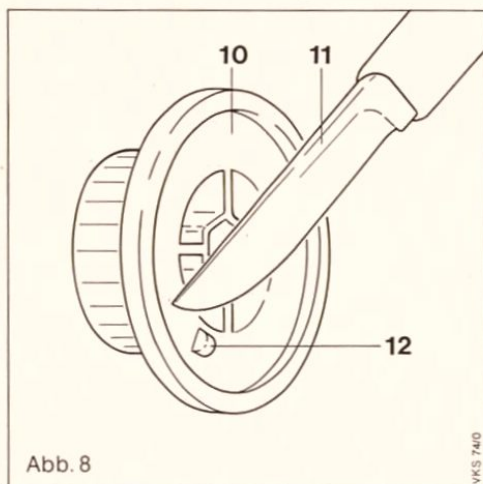
5 Verdrahtungsplan



* siehe Seite 12

Abb. 10

KSP 51/1



3 Umstellen von NT-Kessel auf max. Kesseltemperatur 90° C

Ist es erforderlich den Gas-Heizkessel von Niedertemperatur (max. Kesseltemp. 75° C) auf max. Kesseltemperatur 90° C umzustellen, kann diese Umstellung wie folgt vorgenommen werden:

- Drehknopf ① des Kesseltemperaturreglers abnehmen.
- Anschlag ③ am Drehknopf ① mit geeignetem Werkzeug ② entfernen.
- Drehknopf ① am Kesseltemperaturregler wieder anbringen.

Bei eingebautem Kompaktregler Hinweis in Installationsanleitung des Kompaktreglers beachten!

6 Technische Daten

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Installationsanleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.



Vaillant

Joh. Vaillant GmbH u. Co
Berghauser Straße 40
Postf. 101020
D-5630 Remscheid 1
Telefon (02191) 368-1
Telex 08513-879
Telegramme: vaillant remscheid

1085 V
Änderungen vorbehalten
Printed in Germany Imprimé en Allemagne

Betriebsspannung	220/50	V/Hz
Kontaktbelastung der Ausgangsrelais max.	2/220	A/V
Leistungsaufnahme	max. 6,5	W
Temperaturbereich	40-75 (90)	°C
Zulässige Umgebungstemperatur max.	50	°C
Mindestquerschnitt der 220-V-Anschlußleitungen	1,5	mm ²
Gehäuseabmessungen:		
Höhe	173	mm
Breite	498	mm
Tiefe mit Drehknöpfen	190	mm